Neue Features in 3.2.3

Job "InformAboutEvents": Formatierung des im Mail angezeigten Kontowertes möglich

Beim Job "InformAboutEvents" ist es nun möglich, das angezeigte Konto zu formatieren (bisher wurden Nachkommastellen nicht angezeigt, wenn es sich um eine Null handelte).
Voll konfigurierbare Zahlen-Formatierung mit Default-Wert '0.00'.

Ausblenden von "Speichern als Entwurf"

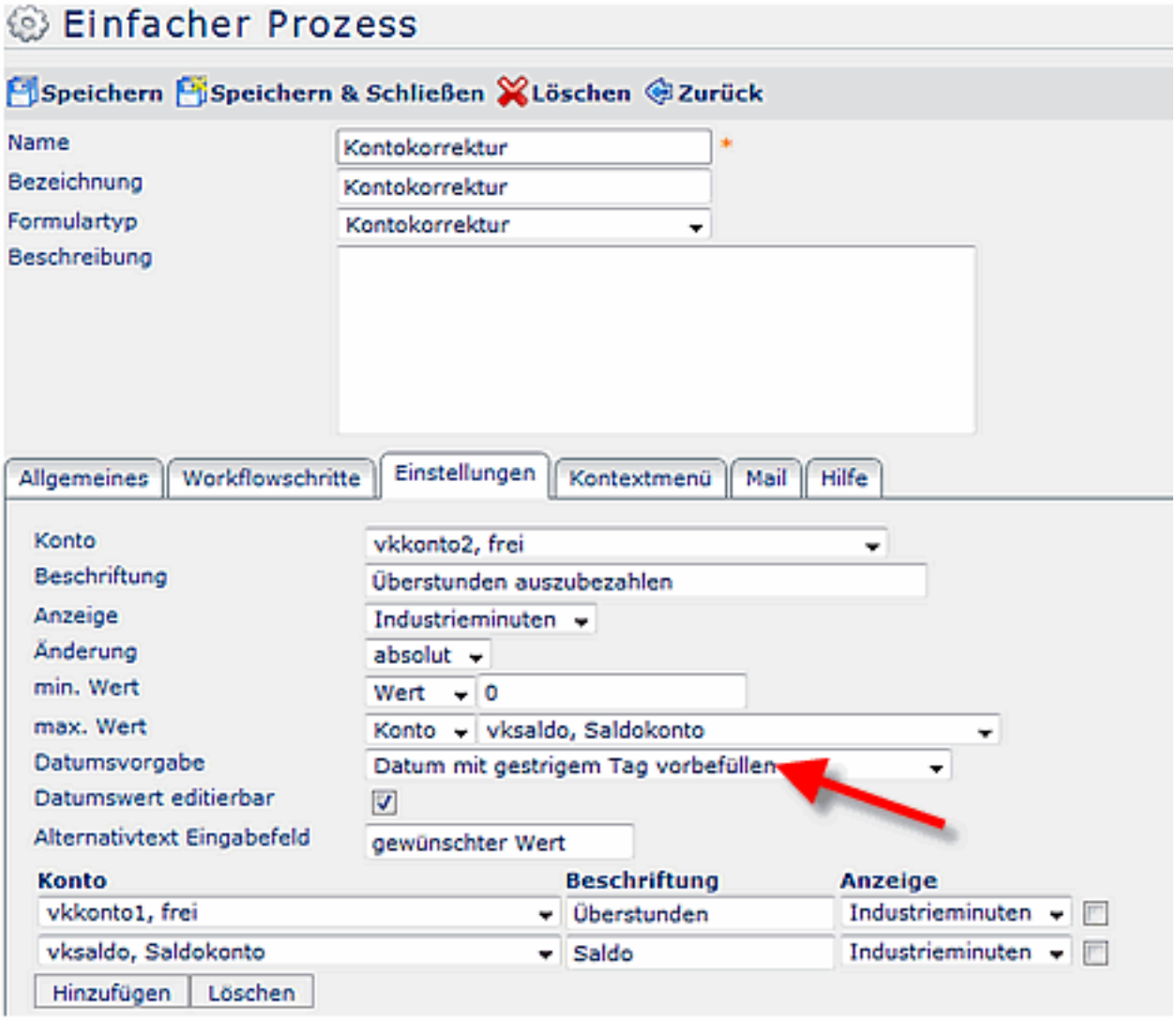
Im Prozess Designer wurde ein neuer Parameter eingebaut, welcher das Speichern als Entwurf" bei einem Antrag ermöglicht:



Wird der Parameter nicht angehakt (bzw. bei alten Prozessen), ist die Speicherung als Entwurf nicht möglich.
ACHTUNG, beim **Folgefehlgrund** ist aus diversen Gründen ein Speichern als Entwurf GAR NICHT möglich (egal ob Parameter gesetzt oder nicht!)

Prozess Kontokorrektur: Datum mit "Datum vom gestrigen Tag" vorbelegbar

Für den Prozess "Kontokorrektur" ist es möglich, das Datum mit dem Modus "gestriger Tag" ("Datum mit gestrigem Tag vorbefüllen") vorzubelegen.



Zusatzfelder können in Dienstreiseauswertungen angezeigt werden

Zusätzliche Felder/Betragsvarianten können in den Dienstreiseauswertungen (Aktion "tm_getOrgTravel") mitausgegeben werden.

Folgende Zusatzfelder/Betragsvarianten sind nun anzeigbar:

- Javascripts ausführbar
- Möglichkeit, z.B. alle Belege summiert auszugeben
- Summierung möglich
- eigene Formate möglich

Dienstreise: Zusatzfeld für Km-Geld von Zuhause anzeigbar

Im Reisetyp kann definiert werden, ob das Flag für Fahrt von Zuhause ins Büro im Kilometergeld angezeigt werden soll:



Ist das Flag eingegeben, so wird das KM-Geld dieser Zeile voll steuerbar.

Förderung von Fahrgemeinschaften: Anzeige von Mitarbeitern, die zur selben Zeit zum selben Ort reisen im Dienstreiseantrag

Im Dienstreiseantrag können Informationen betreffend Reisende zum selben Zielort im Zeitraum eingeblendet werden. Nach Eingabe der Daten wird geprüft, ob Reisen mit selben Start und Enddatum in die selbe Region & selber Start/Zielort gehen. Wenn ja werden diese angezeigt (Liste der Reisen).

Ziel ist es, die Mitarbeiter dazu anzuhalten bzw. hinzuweisen, dass sie möglichst bei gleichem Reiseziel und Datum gemeinsame Verkehrsmittel nutzen (z.B. Fahrgemeinschaften mit nur einem PKW).



Reisemappe: gesammelte Abrechnung von Dienstreisen über einen selbst definierbaren Zeitraum

Die Reisemappe dient dazu, mehrere Reisen gesammelt einzugeben bzw. genehmigen zu lassen. Dies ermöglicht.

- einfache und schnelle Erfassung (möglichst ohne zusätzliche Popups)
- Sammelgenehmigung für mehrere Abrechnungen
- keine Beantragung der Reise notwendig

Reiseabrechnung: Faktortyp Prozent

Seit 1.1.2009 ist in Deutschland ein neues Reisekostenabrechnungsgesetz in Kraft, welches zwei Varianten bezüglich Abzüge für Mahlzeiten zuläßt:

a) als direkten Abzug vom Reiseentgelt
b) als lohnwerter Vorteil (d.h. als steuerbarer Anteil des Taggelds)

Das Workflow Webdesk Modul Travel unterstützt die Variante a) als direkter Abzug vom Reiseentgelt:

Diesbezüglich wurde die bestehende Lösung erweitert, sodass nun auch Prozentwerte vom Tagegeld abgezogen werden können.
Der Abzug wird in der jeweiligen Abrechnungsdefinition gewartet.

Die Variante b) kann dadurch implementiert werden, indem der Abzug nur im steuerfreien Bereich stattfindet. Damit
wird der steuerfreie Anteil verringert, jedoch nicht der eigentliche Auszahlungsbetrag und somit der Abzug als lohnwerter Vorteil
dargestellt.

Reiseabrechnung: spezielle Beleg-Abrechnung für Hotels

In der Reiseabrechnung gibt es eine neue Beleg-Abrechnung mit Namen "Reduktion um Produkt aus Fixwert u. Zusatzfeldwert" .
Dadurch ergeben sich folgende Parametrierungsmöglichkeiten:Zusatzfeld (additional field, muss vom Typ "Zahl" sein)Höhe des Faktors, mit dem der eingegebene Wert multipliziert und vom eingegebenen Beleg-Wert abgezogen werden soll.

Dienstreise: Auswertunsgruppierung nach Kostenstellen

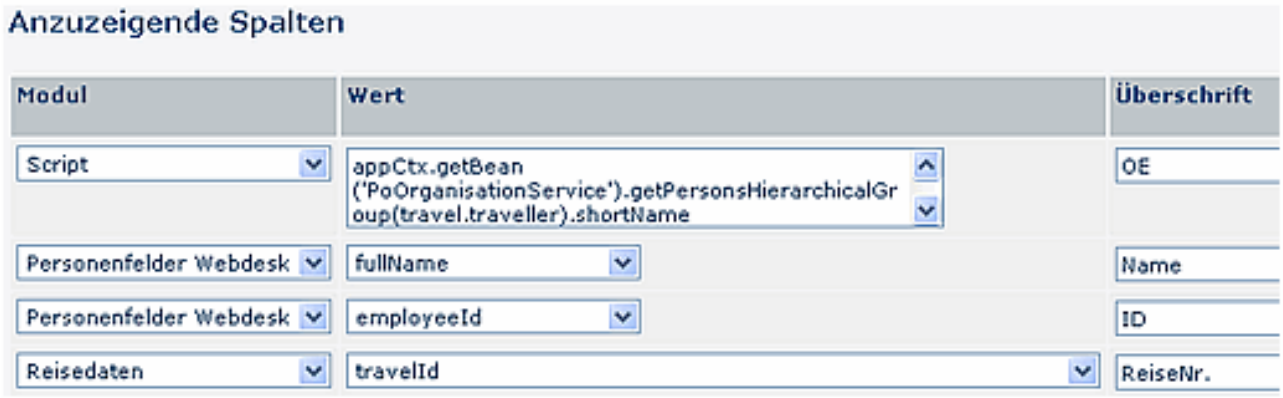
Auswertungs-Gruppierung und Selektion kann auch nach den Kostenstellen erfolgen, welche den Dienstreisen zugeordnet sind.

Dienstreise: Hinterlegung der Inlandsregion als Standard- (Default) Auswahl bei Zielregion

Die Inlandsregion wird immer als default Einstellung beim Starten eines Reiseantrages hinterlegt (d.h. man muss Österreich nicht extra auswählen!)

Dienstreise: Anzeige von Zusatzfeldern in Dienstreise-Auswertungen

Zusatzfelder können nunmehr auch in den Dienstreise-Auswertungen mitangezeigt werden:



Anzeige personenbezogener Daten in einer Statistik

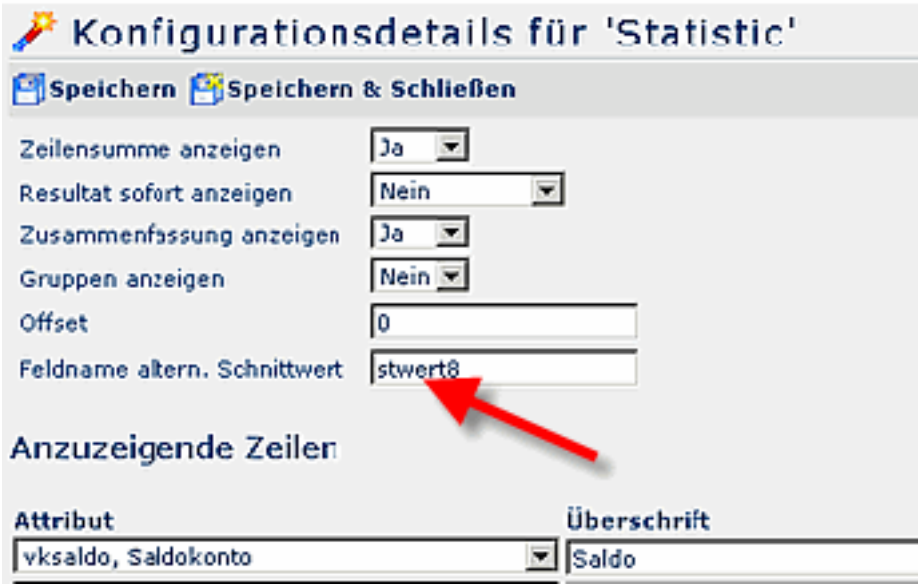
Mögliche Anzeige der personenbezogenen Daten neben dem Namen über den angezeigten Konten.

Es wurden folgende Möglichkeiten implementiert:

- alle PoPerson Felder
- TaPerson Felder
- javaScript

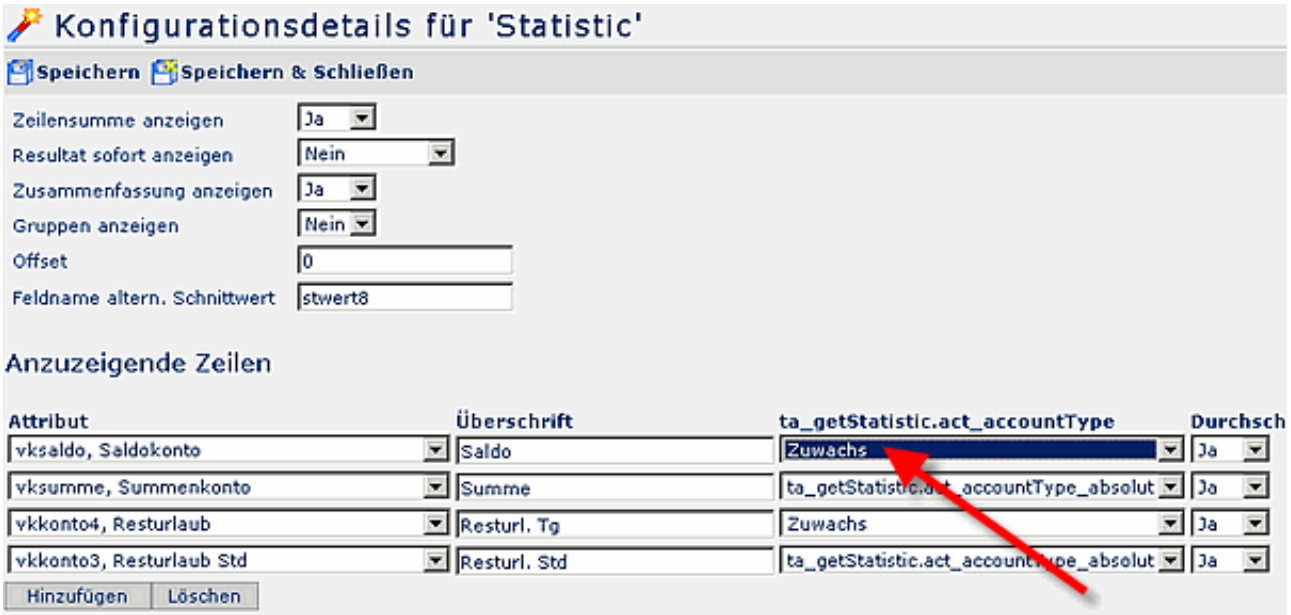
Statistik: Berechnung eines alternativer Schnittwertes

Neue Möglichkeit, einen alternativen Schnittwert in einer Statistik anzugeben.
Dieser Wert muss in einem stwert Feld in der Zeiterfassung (if6020) hinterlegt sein. Zusätzlich wird auch das Eintrittsdatum berücksichtigt, wenn z.B. der Eintritt im März war, wurde erst ab diesem Zeitpunkt mit der Schnittberechnung begonnen.



Statistik: Unterstützung von Jahreskonten als Grundlage für die Berechnung der Statistik

In der Statistik ist es nun möglich, den Zuwachs eines Kontos darzustellen.
Auf diese Art und Weise kann zB aus einem jährlich geführten Konto für Kranktage bzw. Urlaubstage der Monatswert per Ultimo heraus gerechnet werden, ohne dass ein weiteres Konto im System 6020 benötigt wird.



Aufruf externer Anwendung (Links)

Es kann mit der Aktion "po_openExternalWebPage" eine externe Webpage (Link) in einem neuen Fenster aufgemacht werden.
Dies erfolgt über einen IFrame.



Erweiterung des TemplateFileConnector um die Möglichkeit, ein zweites File zu schreiben



Es kann ein Name einer 2. TemplateFileConnector Config angegeben werden, an die im Falle der Ausführung von Schreiboperationen auf der aktuellen Konfiguration weitergeleitet wird.

Mailbenachrichtigung bei der Wochen- oder Monatsfreigabe

Anforderung: Wurden bis zum x. des Monats die Journale der Mitarbeiter vom Vorgesetzten nicht freigegeben, so wird auch hier eine Mailbenachrichtigung an den betr. Vorgesetzten ausgeschickt. Wurde bis zum x. des Monats das Journal vom Mitarbeiter nicht freigegeben, so wird eine Mailbenachrichtigung an den betr. Mitarbeiter ausgeschickt.

Ist am letzten des Monats keine Wochenfreigabe für das Vormonat vorhanden, so wird die Verständigung geschickt. D.H ist EINE Wochenfreigabe vorhanden, so wird keine Benachrichtigung geschickt. Samstage und Sonntage werden nicht berücksichtigt, dass heisst, fällt der Ultimo an einem Sonntag so muss dieser freigegeben werden und nicht Freitag.

Job TaInformAboutEvents wurde um zusätzliche Konfigurationselemente erweitert:

- Informationsfluss: Es kann gewählt werden, ob Mitarbeiter oder Rolleninhaber informiert werden
  - "Rolleninhaber wird über Events aus Kompetenzbereich informiert"
  - "Mitarbeiter wird über eigene Events informiert"
- Stichtag der Überprüfung, Möglichkeiten:
  - gestern (default)
  - letzter Monatsultimo
  - letzter Quartalsultimo
- Script: Eingabe JS, dass Daten erzeugt.
- Liste der zu Informierenden Gruppen
- Liste der Gruppen, die nicht Informiert werden sollen
- Eingabe von Filtern über Formular
- Gruppenauswahl über Auswahlliste

Neues Attribut "Singuläre Gruppenzugehörigkeit sicherstellen" bei Orgstrukturen vom Typ "Lose Gruppe"

Es wurde ein neues Attribut eingerichtet, mit welchem die singuläre Gruppenzugehörigkeit zu Losen Gruppen sichergestellt wird, d.h. wo definiert wird, dass ein Mitarbeiter zu einem Zeitpunkt nur in einer Losen Gruppe zugeordnet sein darf. Die Gruppen dieser Organisationsstruktur verhalten sich dann ähnlich wie die hierarchischen Gruppen.

Ist der Parameter "Singuläre Gruppenzugehörigkeit sicherstellen" angehakt, verhalten sich die Organisationsstrukturen entsprechend.

Aktionsberechtigungen - Sortierung der Berechtigungen nach Datum

Bei den Aktionsberechtigungen ist es nun möglich, nach Datum zu sortieren.

Erweiterung PoGroupConnector und PoPersonConnector

In den verknüpften Konnektoren PoGroupConnector / PoPersonConnector gibt es nun je nach Parametrierung neue Felder, diese sind nun konfigurierbar:

- Möglichkeit der Rollenbelegung
- Möglichkeit der Zuweisung der ParentGroup / TopLevel Group / Ranking

Zeitkorrektur in die Zukunft

In der Zeitkorrektur in die Zukunft gibt es folgende Neuerungen:

- Bei Einstellung "in Zukunft erlauben" wird automatisch die Anzahl der Intervalle auf 1 gestellt
- Im ZK-Formular wird nun das Flag "in Zukunft erlauben" korrekt interpretiert!
- Die Validierung in die Zukunft nun auch möglich
- Zusätzlich > neuer Job notwendig für die ZK in die Zukunft

Kalenderansichten: Ausblenden von Kategorien oder Terminarten

Steht dieser Parameter auf "false", so werden über das Service nur folgende Terminarten zurückgeliefert:

- ganztägige Termine (All-Day-Event)
- Meetings (Meetings, d.h. mit Einladungen)
- Appointments (Appointment -> untertägiger Termin)

Dieser Parameter funktioniert nur für GW-Notes Implementationen.

Im GwCalendarService wurde ein neuer System-Parameter eingebaut: deliverAllAppointmentTypes.

In Prozessdefinitionen können nun längere Hilfetexte angegeben werden

Ist der Hilfetext in der Hilfebox bei den Anträgen recht umfangreich, so dass er die ganze Seite betrifft, wird diese mit einem Scrollcontainer versehen, mit der gleichen Höhe wie die Tabelle, welche das Formular umschliesst.